



## *Trauerfeier für Bezirksapostel i.R. Fehlbaum*

**Die Neuausschließliche Kirche nimmt Abschied von Bezirksapostel i.R. Markus Fehlbaum. Er ist gestern nach längerer, schwerer Krankheit gestorben. Zehn Jahre leitete der Schweizer einen großen und vielsprachigen Arbeitsbereich, der 15 Länder umfasst.**

Bezirksapostel i.R. Fehlbaum wurde am 19. September 1951 in Biel/Schweiz geboren und erlebte in seinem neuapostolischen Elternhaus eine schöne Kinder- und Jugendzeit. Bereits in jungen Jahren brachte er sich sehr aktiv in die Missionsarbeit für fremdsprachige Geschwister ein.

Als junger Mann empfing er am 11. Juli 1971 das Amt des Unterdiakon und diente in seiner 47-jährigen Amtszeit in vielen Amtsstufen. Am 25. November 2007 ordinierte ihn Stammapostel Wilhelm Leber ins Apostelamt und kurz darauf, am 6. April 2008, zum Bezirksapostel. Am 3. Juni 2018 versetzte ihn Stammapostel Jean-Luc Schneider in Ostermundigen in den Ruhestand.

Unermüdlich unterwegs

In seiner zehnjährigen Amtszeit als Bezirksapostel war Markus Fehlbaum unermüdlich unterwegs. Ständig vertiefte er seine Sprachkenntnisse, um die Nähe zu den Glaubensgeschwistern in seinem Arbeitsbereich aufzubauen und zu pflegen. Die Kinder und die Jugend nahmen immer einen großen Platz in seinem Herzen ein und deren Pflege und Förderung waren ihm immer ein besonderes Anliegen.

Soziales Engagement war ihm ein Bedürfnis: Über mehrere Jahre wirkte er als Präsident des Stiftungsrates der NAK-Humanitas, der gemeinnützigen Stiftung der Neuausschließlichen Kirche Schweiz. In der Hilfs- und Förderstiftung NAK-Diakonia war er ebenfalls über einen längeren Zeitraum Präsident des Stiftungsrates.

Zeit fürs Abschiednehmen

In seiner Trauernachricht an die Glaubensgeschwister zeigt sich sein Nachfolger, Bezirksapostel Jürg Zbinden, tief betroffen. „Gerne treten wir in herzlicher Fürbitte für die Hinterbliebenen ein – besonders für seine Gattin Annelise, seine zwei Töchter mit ihren Familien“, schreibt Stammapostel Schneider in seinem Rundbrief an die Apostel. „Der

himmlische Vater möge ihnen in diesen schweren Stunden des Abschiednehmens viel Trost, Kraft und Zuversicht schenken.“

Der Trostgottesdienst findet am Dienstag, 24. August 2021, um 14 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Biel (Schweiz) statt. Aufgrund der geltenden Abstands- und Hygieneregeln ist der Teilnehmerkreis auf persönlich geladene Gäste begrenzt. Darüber hinaus bietet die Gebietskirche Schweiz eine Online-Übertragung.

**24. August 2021**

